

## Medienmitteilung

### **Hotel, Museum und Forschungszentrum in einem: Das Projekt «Maison de la Tourbière» in Les Ponts-de-Martel/NE feiert seine Eröffnung**

**Adliswil, 18. April 2024 – Das «Maison de la Tourbière» in Les Ponts-de-Martel im Kanton Neuenburg feiert dieses Wochenende seine Eröffnung. Das Projekt der Stiftung «Musée de la Tourbière» und der Genossenschaft «Hôtel du Cerf» setzt sich für den Schutz und die Erforschung von Moorlandschaften ein. Nebst Museum, Forschungszentrum und Torflehrpfad beinhaltet das Projekt auch ein Hotel mit Restaurant, welches die Schweizer Berghilfe mit insgesamt 500 000 Franken unterstützt hat.**

Die Gegend rund um Les Ponts-de-Martel im Kanton Neuenburg hat eine sumpfige Vergangenheit: Vor über 10 000 Jahren bildeten sich in der Region seltene Hochmoore, die für eine Vielzahl von feuchtliebenden Arten als Lebensraum dienten. Ein Ökosystem, das über all die Jahre Torfschichten bildete. Die Entstehung solcher Moore ist ein langer Prozess, die Zerstörung geht jedoch viel schneller. Denn Torf eignet sich hervorragend als Brennmaterial. Am Anfang des 19. Jahrhunderts und insbesondere während des zweiten Weltkrieges wurde Torf im grossen Stil abgebaut. So kam es, dass fast 90 Prozent der Torfmoore in der Schweiz verschwanden. Heute sind die wenigen noch übriggebliebenen Mooregebiete in der Schweiz vom Bund geschützt – darunter auch das Torfmoor rund um Les Ponts-de-Martel.

#### **Projekt «Maison de la Tourbière» feiert diesen Samstag seine Eröffnung**

Die Stiftung «Musée de la Tourbière» setzt sich seit mehr als 30 Jahren für den Schutz und die Erforschung der Torfmoore in der Region Les Ponts-de-Martel ein. In dieser Zeit errichtete und unterhielt sie zwei Lehrpfade zum Thema Mooregebiete. 2014 gründete die Stiftung die Genossenschaft «Hôtel du Cerf» mit dem Ziel, mitten im Dorf das altherwürdige Hotel du Cerf zu erwerben und dort ein Forschungs- und Kompetenzzentrum für Moorlandschaften inklusive Hotel- und Restaurationsangebot zu schaffen. Nach zehn Jahren intensiver Planung und Umsetzung feiert das Projekt «Maison de la Tourbière» diesen Samstag seine Eröffnung. «Wir haben sehr viel Arbeit und Herzblut in dieses Projekt investiert. Jetzt freuen wir uns einfach sehr, dass wir mit allen Beteiligten darauf anstossen dürfen», sagt Jean-Daniel Rothen, Präsident der Genossenschaft «Hôtel du Cerf». Entstanden ist ein einzigartiges Projekt in der Schweiz: Ein neuer Museumsbereich, der die Geschichte der Moorlandschaften in Les Ponts-de-Martel aufzeigt. Ein Forschungszentrum von nationaler Bedeutung für die Entwicklung und Erforschung von Hochmooren. Ein 2,8 Kilometer langer Torflehrpfad und ein Hotel mit rund 30 Betten sowie ein Restaurant mit circa 100 Plätzen.

#### **Berghilfe unterstützte Hotel- und Restaurationsteil mit 500 000 Franken**

Die Schweizer Berghilfe unterstützte das Projekt «Maison de la Tourbière» finanziell bei der Sanierung des Hotels und Restaurants mit insgesamt 500 000 Franken. Die Gesamtkosten des Umbaus beliefen sich auf rund 5 Millionen Franken. «Bei solchen Hotelprojek-

ten sind meistens grosse Investitionen nötig. Diese stellen die Eigentümer aber oft vor fast unüberwindbare, finanzielle Herausforderungen», sagt Jean-Maurice Rasper, ehrenamtlicher Experte bei der Schweizer Berghilfe. «Doch genau solche Angebote erzeugen eine langfristige, grosse Wertschöpfung und bringen wichtige touristische Impulse für die Region».

*Seit über 80 Jahren verbessert die Stiftung Schweizer Berghilfe die Existenzgrundlagen und Lebensbedingungen der Schweizer Bergbevölkerung mit finanziellen Beiträgen an zukunftsgerichtete Investitionen. Sie wirkt so der Abwanderung entgegen. Zudem löst die Unterstützung der Schweizer Berghilfe ein Mehrfaches an Investitionen aus, die primär beim lokalen Gewerbe weitere Wertschöpfung und zusätzliche Arbeitsplätze schaffen. Die Schweizer Berghilfe ist ausschliesslich durch Spenden finanziert und trägt seit 1953 das Gütesiegel der Stiftung Zewo, das bestätigt, dass die Spenden wirksam eingesetzt werden.*

➔ Medienmitteilung als Download unter: [berghilfe.ch/medien](https://berghilfe.ch/medien)

➔ Bilder als Download unter: [Pressebilder](#)

**Kontakt für weitere Informationen:**

Kilian Gasser, Medienstelle Schweizer Berghilfe

Soodstrasse 55, 8134 Adliswil

Mobil: 079 443 55 21, [kilian.gasser@berghilfe.ch](mailto:kilian.gasser@berghilfe.ch)